

## Bedienungsanleitung Liebe 2118

ACHTUNG WARNHINWEIS: Die nachfolgenden beschriebenen Praktikensetzen das Einverständnis der beteiligten Personen voraus. Sollte dies nicht der Fall sein, so ist diese Gebrauchsanweisung NICHT weiter durchzuführen.

Bei Phase 1 und Phase 2 sind aktuell keine möglichen gesundheitlichen Risiken bekannt. Dies gilt aber nur für die sachgemäße Durchführung dieser beiden Phasen.

WICHTIG: Phase 3 gehört in den Bereich, welcher zuerst nur unter fachkundiger Aufsicht durchgeführt werden sollte. Es besteht, bei nicht sachgemäßer Durchführung, in Fällen von sogenannten heterosexuellen Begegnungen für den sogenannten weiblichen Part die Gefahr einer sogenannten "Schwangerschaft". Auch hier gilt für uns der Haftungsausschluss bei unsachgemäßer Vorgehensweise.

Vorwort:

Ganz wichtig: Vor Beginn der Aktivitäten schalten Sie alle elektronischen Geräte aus. Bei den hier beschriebenen Vorgängen handelt es sich um analoge Tätigkeiten.

Phase 1:

Berühren Sie ihr Gegenüber leicht mit den nackten Fingern und bewegen diese dabei vorsichtig auf dessen Haut. Die korrekten Stellen für diese Tätigkeit müssen Sie leider im Do-it-yourself-Verfahren ermitteln. Trotz größtmöglicher Anstrengungen ist es der Wissenschaft nicht gelungen hierfür allgemeingültige Areale auf dem menschlichen Körper zu ermitteln. Sprechen Sie dabei mit leiser, leicht gedämpfter, Stimme mit ihrem Gegenüber und verwenden dabei nette Worte, wie zum Beispiel "Schön", "Liebe", "Mögen" oder "Wunderbar". Eine entsprechende Sammlung von Worten und Redewendungen finden Sie im Anhang, Kapitel C dieses Handbuches.

Achten Sie auch auf die Reaktionen ihres Gegenübers. Werden ihre Aktivitäten positiv aufgenommen, so sollte dies dem Verhalten des Gegenübers zu entnehmen sein.

Ein warm gehauchtes "Jaaa" oder ein ein zufriedenes Schnurren, wie Sie es vielleicht von Katzen kennen, sind gute Zeichen.

Wenn diese Phase erfolgreich bestritten wurde, dann können Sie in Phase 2 wechseln.

Phase 2:

Hierzu gehen Sie auf kompletten Körperkontakt mit ihrem Gegenüber. Sanfte Berührungen sind hierbei ausdrücklich erwünscht. Beispielhafte Vorgehensweisen, neben dem Streicheln aus Phase 1, sind Umarmungen oder ein direkter Körperkontakt durch nebeneinanderliegen.

Gerne dürfen Sie sich gegenseitig der Kleidungsstücke entledigen. Dies vereinfacht dann auch Phase 3.

Die gegenseitige Zuneigung sollte durch küssen mitgeteilt werden. Diverse Varianten des Kusses können Sie vorab gerne unter unserer Videodatenbank entnehmen. Dort ist auch ein ausführliches Tutorial für den Anfänger vorhanden.

Sollten Sie diese Hilfen nutzen, dies bitte vor Beginn des Liebesaktes erledigen und auch hier der Hinweis: Während Phase 2 auf elektronische Medien verzichten.

Nach Abschluss von Phase 2 sollten alle beteiligten Personen eine gewisse, sogenannte Erregung spüren und sich nackt nebeneinander befinden.

Phase 3:

Nun erfolgt die letzte Phase. Diese ist aber erfahrenen Personen vorbehalten, welche sich schon unserer Videodatenbank bzw. dem entsprechenden Tutorial gewidmet haben. Es besteht hierbei, bei unsachgemäßer durchgeführter Phase 3, die seltene Gefahr einer allgemein als ausgestorben geltenden Beeinträchtigung mit Namen "Schwangerschaft". Diese besteht vor allem bei heterosexuellen Kombinationen für den sogenannten weiblichen Part im Alter zwischen 15 und 45 Jahren!

Auf eine konkrete Beschreibung von Phase 3 wird, unter Verweis auf die Datenbanken sowie dem Tutorial, aus versicherungstechnischen Gründen verzichtet. Es wird empfohlen, nach Beendigung von Phase 3, falls möglich, noch einen gewissen Zeitraum, empfohlen werden mindestens 30 Minuten, nebeneinander zu verweilen.

Bei Bedarf können Phase 1 und Phase 2 noch einmal angewendet werden.

Das technische Institut für Hilfe in Interhumanitärer Aktivitäten wünscht gutes Gelingen!

Stephan Müller